

Bergner, Marsilius, J.U.D.¹

Lebensdaten/Herkunft: * um 1560 Stauf im Bistum Worms, + 26. Juli 1604²

V Bartholomäus, 1556 Keller zu Kirberg³, 1576 Keller zu Stauf^{4,5}

Br Philipp, gräflich nassau-saarbrückischer Kellner zu Stauf⁶

Br Heinrich Sebastian, Bürger und Notar zu Speyer

Werdegang: Studium 1581 in Dole⁷, 1582 in Bourges⁸ und in Orléans⁹, dort 1582 Assessor und Bibliothekar der Deutschen Nation¹⁰, dort 1583 Promotion zum J.U.D.¹¹, 1584 in Paris¹², 1584 in Siena¹³ und in Padua¹⁴, 1586 RKG-Advokat¹⁵ u. RKG-Prokurator¹⁶, kurpfälzischer Rat¹⁷

¹ GÖRTZ, Reichskammergerichtspersonal (Predigerkirche u. St. Georgen) S. 79-80.

² GÜNTHER, Thesaurus, Anhang [o. S.]: *Nomina Procuratorum . . . D. Marsil. Bergner anno 1536 17. Octobris, obit 26. Iulij anno 1604.*

³ HHStA Wiesbaden, Best. 170 I U 4100: 1556 Jan. 29 Hans Scheffer von Hahnstätten und Bartholomäus Bergner, Keller zu Kirberg, einigen sich mit Emmerich Guldener (Göldener) und Wilhelm von Kronberg (Cronberger), Keller zu Diez, auf das Kindgeding zwischen Gutte, Tochter des Cleßes Peter, und Ludwig, Sohn des Ludwig Ruß.

⁴ HHStA Wiesbaden, Best. 121 U Bergner von Stauf 1576 Juni 15: am Freitag nach Pfingsten 1576 Bartolomäus Bergner, Kellner zu Stauf, bekundet, daß Graf Albrecht von Nassau-Saarbrücken und Saarwerden, Herr zu Lahr, ihm laut inserierter Urkunde des Grafen die Lehen, die durch den Tod des Weirich Melen und Abgang seines Mannesstammes heimgefallen sind, zu Mannlehen verliehen hat, und zwar das Lehen um Merenberg, das Schützen Hen daselbst innehatte, nämlich eine Wiese bei Neumühlen von 1 1/2 Morgen, ferner 2 Morgen Acker auf dem Unrader Wege, 2 Morgen auf dem alten Berge, 2 Morgen Acker unter Appenkirchen, dazu einen Garten bei dem Schafstall. Lehnseid des Ausstellers. Unten aufgedrücktes Siegel desselben unter obigem Datum.

⁵ HHStA Wiesbaden, Best. 121 Bergner 1: Das Nassau-Saarbrückener Lehen des Kellers Bartholomäus Bergner zu Stauf und seiner Söhne und Enkel, Güter zu Merenberg (1576) 1615-1634.

⁶ HHStA Wiesbaden, Best. 121 U Bergner 1615 März 15: Speyer 25. März 1615 Martin Khun, Lic. der Rechte, und Justus Glandorff, Doktor der Rechte, beide Kammergerichtsadvokaten bzw. Prokurator, Vormünder der Kinder des + Doktor Marsilius Bergner, Georg Erhard und Jakob Reinhard Bergner, sowie Johann Bartholomäus Bergner, ältester Sohn des Doktor Marsilius, Philipp Bergner, gräflich nassau-saarbrückischer Kellner zu Stauf, und Heinrich Sebastian Bergner, Notar und Bg. zu Speyer, beide Gebrüder, bekunden, daß der Graf Albert von Nassau-Saarbrücken und -Saarwerden, Herr zu Lahr, dem Bartholomäus Bergner Freitag nach Pfingsten 1576 folgende Lehen verliehen hat (1). Sie beauftragen, da Graf Ludwig von Nassau-Saarbrücken und -Saarwerden, Herr zu Lahr, Wiesbaden und Idstein, zur Lehnserneuerung sie auf den 17. März nach Saarbrücken zitiert hat, sie aber in der Person nicht erscheinen können, Herrn Johann Andreae, Registrator der gräflich nassauischen Kanzlei zu Saarbrücken, mit ihrer Vertretung. Unterschrift und unten aufgedrücktes Siegel der Aussteller.

⁷ MATRICULA UNIVERSITATIS DOLANAE: *Marsilius Bergner, Stauffianus Vangio, XXIII. Octob. a.º 81.*[23. Okt. 1581].

⁸ In Bourges trägt er sich im Juli 1582 in das Stammbuch des Georg Amman von Ammanseck und Freudenbüchel ein: *Marsilius Bergner Vangio.*

⁹ RIDDERIKHOFF u. DE RIDDER-SYMOENS, Troisième livre des procureurs S. 452: 2-7-1582 – 1-10-1582. *Liste des nouveaux inscrits . . . Marsilius Bergner Vangio.*

¹⁰ RIDDERIKHOFF u. DE RIDDER-SYMOENS, Troisième livre des procureurs S. 464: 1582 *Acta in clytae nationis Germanicae aquinto octobris ad quartum januarii anno etc. 82 . . . Assessore et praefecto bibliothecae ornatisimo domino Marsilio Bergner.*

¹¹ RIDDERIKHOFF u. DE RIDDER-SYMOENS, Troisième livre des procureurs S. 473: 4-1-1583 – 2-4-1583. *Liste des gradués . . . Marsilius Bergner Stauffianus Vangio, juris utriusque doctor.*

¹² In Paris trägt er sich 0. April 1583 in das Stammbuch des Christian Wickrodt ein.

¹³ WEIGLE, Matrikel der deutschen Nation in Siena S. 78: [1584]: *Marsilius Bergner Vangio 2. Jan. 2 test.*

¹⁴ DALLA FRANCESCA, Matricula I S. 298: 3407 *Marsilius Bergner Vangio 21 maii scribebat manu propria, dedit 4 libras. Dedit 4 libras. Nunc Camerae imperialis advocatus et procurator Spiraee.*

Familie: ∞ Sophia, + nach 1603¹⁸, T d. Malachias von Rammingen (s.u. von **Rammingen, Malachias, J.U.D.**)

S Johann Bartholomäus, * Speyer um 1585 (s. u. **RKG-Advokaten u. Prokuratoren, Bergner, Johann Bartholomäus, J.U.D.**)

T Sophia Felicitas¹⁹, ∞ um 1624 Georg von Buggenum (s. u. **RKG-Advokaten u. Prokuratoren, von Buggenum, Georg, J.U.D.**)

S Georg Erhard, ~ Speyer 17. Jan. 1594, Studium 1611 in Gießen²⁰

S Marsilius, ~ Speyer 5. Dez. 1596, + vor 25. März 1615

S Johann Sebastian, ~ Speyer 28. Sept. 1598, + vor 25. März 1615

T Anna Magdalena, ~ Speyer 25. Mai 1600

S Jacob Reinhard, ~ Speyer 15. Okt. 1602, Studium 1628 in Leiden²¹

Schriften: Parteienbuch (mit Nennung seiner Mandanten im Zeitraum 1580-1604)^{22,23}

¹⁵ WORMBSER, Compendium S. 899: *Advocati alii . . . Marsilius Bergner D. 1586 23. Iun.*; GÜNTHER, Thesaurus, Anhang [o. S.]: *Nomina omnium Advocatorum Camerae Imperialis . . . D. Mars. Bergner anno 1586 23 Iun.*; DENAISIUS, Ius camerale S. 738: *Iudicii camerae imperialis personae . . . Advodati [sic!] alii . . . Marsilius Bergner D. 1586 23. Ian.*

¹⁶ WORMBSER, Compendium S. 914: *Procuratores alii . . . Marsilius Bergner D. eod. [1586] 17. Octob.*; GÜNTHER, Thesaurus, Anhang [o. S.]: *Nomina Procuratorum . . . D. Marsil. Bergner anno 1536 17. Octobris, obit 26. Iulij anno 1604*; DENAISIUS, Ius camerale S. 751: *Iudicii camerae imperialis personae . . . Procuratores alii . . . Marsilius Bergner D. eod. [1586] 17. Octob.*

¹⁷ WILLE, Tagebuch S. 212: *kurfürstlicher (d.h. kurpfälzischer) Rat, 1589 zum Anwalt am Kammergericht in oberpfälzischen Angelegenheit bestellt.*

¹⁸ Sie tritt 1594, 1599, 1602 und letztmals am 27. Jan. 1603 in Speyer als Taufpatin in Erscheinung.

¹⁹ Sie tritt 1607 und 1611 in Speyer als Taufpatin in Erscheinung.

²⁰ KLEWITZ und EBEL, Matrikel Gießen 1608-1707 S. 84: [1611] *Georgius Erhardus Bergner, Spirensis 15. Maji.*

²¹ KROON, Album studiosorum academiae Lugduno Batavae S. 209: [1628] *Maii 9. Jacobus Renaldus Percknerus Spierensis. 26. Mat.*

²² AMEND-TRAUT, Wechselverbindlichkeiten S. 173: Doch im Allgemeinen sind Aufstellungen über die jeweiligen gesamten Mandanten der Prokuratoren nicht überliefert. Die einzigen bekannten Ausnahmen dürften ein Parteienbuch des Dr. Marsilius Bergner und die Mandantenliste des Lic. Martin Haug sein. Doch auch diese beiden sind zeitlich oder sachlich begrenzt: Bergner listet nur seine Mandanten für den Zeitraum zwischen 1580 und 1604 auf, obwohl er länger tätig war, und die Haug'sche Aufstellung beinhaltet nur säumige Mandanten.

²³ BAUMANN, Advokaten und Prokuratoren S. 561 Anm. 56: Ein Parteienbuch des Dr. Marsilius Bergner mit Mandanten von 1580-1604 befindet sich als Beilage in einem Prozeß im Hauptstaatsarchiv Stuttgart. Leider konnte dieses Buch von der Autorin nicht eingesehen werden; siehe Akten des Reichskammergerichts im Hauptstaatsarchiv Stuttgart, A-D, Inventar des Bestandes D 3, bearb. Von Alexander Brunotte und Raimund J. Weber, Stuttgart 1993, Nr. 239 (B 2894).